

London

Breitband vernetzt Public Sector

[11.10.2007] In London ist ein Breitband-Netzwerk gestartet, das den Verwaltungen der Stadtbezirke einen ämterübergreifenden Informationsaustausch ermöglichen soll, ebenso wie die Kommunikation mit der Regierung und der nationalen Gesundheitsbehörde.

Den Verwaltungen der Londoner Stadtbezirke steht ein neues sicheres Netzwerk zum gegenseitigen Informationsaustausch und zur Kommunikation mit der Regierung und der nationalen Gesundheitsbehörde (National Health Service NHS) zur Verfügung. Das gebührenpflichtige Breitband-Netzwerk, das Ende September 2007 gestartet war, setzt auf eine bereits vorhandene Infrastruktur auf. Wie der britische Branchendienst KableNet berichtet, soll das Projekt London Public Services Network (LPSN) eine gemeinsame Infrastruktur für Organisationen der öffentlichen Verwaltung in der britischen Hauptstadt bieten. Durch Shared Services sollen die Londoner Verwaltungen zudem Kosteneinsparungen erzielen können. Außerdem soll die Zusammenarbeit zwischen den Stadtbezirken, NHS und Regierung gefördert werden. 27 der 33 Stadtverwaltungen haben sich bisher für das Netzwerk angemeldet, bei 16 steht bereits die Verbindung.

(rt)

Stichwörter: Breitband, London, Breitband, LPSN